



Nissan und Italdesign zeigen super-exklusiven GT-R Prototyp

- **Exklusives Modell zum 50. Jubiläum der Nissan Sportwagenikone**
- **Provokative Überarbeitung des Serien-Designs**
- **3,8-Liter-Sechszylinder erhält NISMO GT3-Kraftkur**

29. Juni 2018. Nissan bereitet sich auf das 50. Jubiläum seiner Supersportwagen-Ikone GT-R vor: In Zusammenarbeit mit der Designschmiede Italdesign, die ebenfalls ihr 50-jähriges Bestehen feiert, hat der japanische Automobilhersteller nun den Prototypen Nissan GT-R50 by Italdesign vorgestellt. Das einzigartige Modell basiert auf dem Nissan GT-R NISMO und debütiert nächsten Monat in Europa.

„Wie oft hat man denn schon die Gelegenheit, einen GT-R ohne Limits zu gestalten und diesen dann auch wirklich zu bauen?“, fragt Alfonso Albaisa, Nissan Senior Vice President für Global Design. „Nur selten fallen zwei bedeutende Ereignisse zusammen so wie hier: Seit 50 Jahren formt Italdesign die automobilen Welt und ebenso lang begeistert Nissan mit dem legendären GT-R. Um diesen Jahrestag und damit 50 Jahre technische Innovationskraft zu feiern, haben Nissan und Italdesign diesen einzigartigen GT-R erschaffen.“

Italdesign hat das Auto entwickelt, konstruiert und gebaut. Das unverwechselbare, klare Exterieur- und Interieur-Design stammt von Nissan Design Europe in London und von Nissan Design America.

Design vom Feinsten

Die Front des Nissan GT-R50 by Italdesign zielt ein markantes goldenes Element, das sich nahezu über die gesamte Breite des Fahrzeugs streckt. Auf der Motorhaube finden sich ausgeprägte Sicken, während die schmalen LED-Scheinwerfer vom Radkasten bis zur Kante oberhalb der äußeren Lufteinlässe reichen.

In der Seitenansicht sticht die um 54 Millimeter abgesenkte Dachlinie heraus: Sie fällt in der Mitte ab, während das Äußere leicht erhöht ist, was den muskulösen Charakter unterstreicht. Die im Stile von Samurai-Schwertern gehaltenen Lufteinlässe hinter den Vorderrädern – ein Markenzeichen des Nissan GT-R – kommen durch Goldeinlagen noch besser zur Geltung und erstrecken sich nun von der unteren Türkante bis zur Schulterlinie.

Das Heck betont dank muskulös ausgestellten Radhäusern die breite Spur des Fahrzeugs. Die Schulterlinie verjüngt sich auf Höhe der Rückscheibe und setzt sich bis zur Mitte des Kofferraumdeckels fort. Besonders auffällig ist das gegenüber dem Serienmodell längere und tiefere Heckfenster. In Kombination mit zusätzlichen goldenen Applikationen erscheint es als separater, modularer Teil der Rückwand.

Die typischen Doppelrund-Rückleuchten des Nissan GT-R wurden mit dünnen Lichtringen und ausgesparten Zentren neu interpretiert. Abgerundet wird das Gesamtbild von einem großen, verstellbaren Heckflügel auf zwei Stützen. Spezielle Räder – 21 x 10 Zoll vorne und 21 x 10,5 Zoll hinten – betonen die breite Haltung des Fahrzeugs. Das Exterieur ist in „Liquid Kinetic Gray“ lackiert, das perfekt mit den goldenen Akzenten harmoniert.

Im Innenraum spiegelt sich die moderne, leistungsstarke Herkunft des Nissan GT-R50 by Italdesign wider: Zwei unterschiedliche Karbonfaser-Muster finden sich an Mittelkonsole, Instrumententafel und Türverkleidung. Die Sitze schmücken schwarzes Alcantara® und feinstes italienisches Leder ebenfalls in Schwarz. Goldene Akzente an Instrumententafel, Türen und dem futuristischen, vom Rennsport inspirierten Ganghebel greifen die Exterieur-Highlights auf. Nabe und Speichen des maßgeschneiderten Lenkrads sind in Karbonfaser gehalten, während der unten abgeflachte Kranz mit Alcantara bezogen ist.

Pures Performance-Plus

Unter den neuen Formen verbirgt der Nissan GT-R50 by Italdesign eine radikale Weiterentwicklung bekannter Tugenden: Basierend auf der GT3-Rennsporterfahrung von Nissan, treibt die Motorsport-Tochter NISMO das handgefertigte 3,8-Liter-Triebwerk weiter ans Limit. Der handgefertigte Sechszylinder leistet hier geschätzt 530 kW/720 PS und entwickelt ein maximales Drehmoment von 780 Nm.

Der Motor weist unter anderem optimierte, großvolumige GT3-Turbolader und größere Ladeluftkühler sowie eine Hochleistungs-Kurbelwelle auf. Die Modifikationen betreffen außerdem Kolben, Pleuel und Lager, Hochleistungs-Kolbenöldrüsen, überarbeitete Nockenwellen-Profile, Einspritzdüsen mit höherem Durchfluss sowie optimierte Zünd-, Ansaug- und Abgassysteme. Ein verstärktes sequenzielles Sechsgang-Doppelkupplungsgetriebe und stärkere Differenziale sowie Antriebswellen lenken die Kraft auf alle vier Räder.

Auch die Aufhängung wurde überarbeitet, zum Einsatz kommt das stufenlos einstellbare Dämpfersystem BILSTEIN DampTronic® I. Für Verzögerung sorgen vorn Sechskolbenbremsen und hinten Vierkolbenbremsen von Brembo, die über leuchtend rote Bremssättel verfügen. Die Michelin Pilot Super Sport Reifen in der Dimension 255/35 R21 vorn und 285/30 R21 hinten bieten den notwendigen Grip, um die Leistung des Motors auf die Straße zu bringen.

„Auch wenn es nicht die nächste Modellgeneration des Nissan GT-R ist, werden hier zwei Geburtstage auf provokative und kreative Art gefeiert – eine der besten Plattformen von Nissan und japanisches Design treffen italienischen Karosseriebau“, freut sich Alfonso Albaisa.

Nissan GT-R50 by Italdesign – Spezifikationen im Überblick	
Basismodell	Nissan GT-R NISMO
Länge	4.784 mm (Standard GT-R Nismo: 4.690 mm)
Breite	1.992 mm (Standard GT-R Nismo: 1.895 mm)
Höhe	1.316 mm (Standard GT-R Nismo: 1.370 mm)
Radstand	2.780 mm (unverändert)
Motor	3,8-Liter-VR38DETT von Nismo; 720 PS (geschätzt) bei 7.100 U/min 780 Nm (geschätzt) bei 3.600-5.600 U/min
Antriebsstrang	Front-Mittelmotor / Transaxle ATTESA E-TS Allradantrieb
Getriebe	Verstärktes sequenzielles Transaxle 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe
Aufhängung	Bilstein DampTronic® I Dämpfersystem
Bremsen	Brembo mit zweiteiligen gebohrten Scheiben vorn: Sechskolben-Monoblock-Sattel; 390 x 32,6 mm hinten: Vierkolben-Monoblock-Sattel; 380 x 30 mm
Räder (Zoll)	vorn: 21 x 10J hinten: 21 x 10,5J
Reifen	Michelin Pilot Super Sport; vorn: 255/35 R21 – hinten 285/30 R21

[TEXTENDE]

Über die Nissan Motor Co.

Die Nissan Motor Co., Ltd., ist ein japanischer Automobilhersteller, der insgesamt mehr als 60 Modelle unter den Marken Nissan, Infiniti und Datsun offeriert. Mit 247.500 Mitarbeitern weltweit verkaufte Nissan im Geschäftsjahr 2017 rund 5,77 Millionen Fahrzeuge und erzielte einen Nettoumsatz von 11,9 Billionen Yen (92,14 Milliarden Euro). Im Geschäftsjahr 2017 hat das Unternehmen seinen Sechs-Jahres-Plan „Nissan M.O.V.E. to 2022“ vorgestellt, dessen Ziel eine Umsatzsteigerung von 30 Prozent auf jährlich 16,5 Billionen Yen und ein kumulierter Free-Cash-Flow von 2,5 Billionen Yen bis 2022 ist. Als Teil des Zukunftsplans will das Unternehmen seine Führungsrolle bei elektrifizierten Fahrzeugen weiter ausbauen, die mit dem Nissan Leaf bereits das meistverkaufte Elektroauto der Welt umfasst. Vom Hauptsitz Yokohama aus steuert die Nissan Motor Co., Ltd., Aktivitäten in den Regionen Asien & Ozeanien, Afrika, Mittlerer Osten & Indien, China, Europa, Lateinamerika und Nordamerika. Zusammen mit dem französischen Automobilhersteller Renault hat Nissan im März 1999 die Renault-Nissan Allianz gegründet. 2016 hat Nissan 34 Prozent der Anteile an Mitsubishi Motors erworben; der japanische Hersteller ist seitdem das dritte Mitglied der Allianz, die mit einem jährlichen Fahrzeugabsatz von mehr als 10,6

Millionen Einheiten die größte Automobilgruppe weltweit ist.

Über Italdesign

2018 feiert Italdesign seinen 50. Geburtstag. Gegründet wurde das Unternehmen am 13. Februar 1968. Italdesign ist eines der weltweit führenden Unternehmen für Entwicklungsdienstleistungen im Auftrag der Automobilindustrie. In Italien und im Ausland werden insgesamt 1.000 Mitarbeiter beschäftigt, der Turiner Hauptsitz ist mehr als 50.000 Quadratmeter groß. Die Mission des Unternehmens lautet seit Gründung, eine möglichst breite Palette an Dienstleistungen für die Entwicklung von neuen Fahrzeugen anzubieten. Mit seiner fünfzigjährigen Erfahrung arbeitet Italdesign von der ersten Produktidee bis zum Produktionsstart eng mit den Automobilherstellern zusammen. Unternehmen profitieren von „schlüsselfertigen“ Projekten, die alle Phasen der Entwicklung abdecken - von Styling, Konzept- und Fahrzeugarchitektur über die Serienentwicklung, Simulation und Prototypen-Erstellung bis hin zu Tests und Serienabstimmung. Zusätzlich offeriert Italdesign Dienstleistungen für kürzere Projekte, die nur einen Teil des gesamten Fahrzeugentwicklungszyklus abdecken. Italdesign gehört seit 2010 zum Volkswagen-Konzern.

2017 lancierte Italdesign die neue Marke „Italdesign Automobili Speciali“. Unter diesem Namen werden Fahrzeuge in ultra-limitierten Serien produziert. In den Jahren 2016, 2017 und 2018 wurde Italdesign zudem als Top-Arbeitgeber in Italien ausgezeichnet. Weitere Informationen finden Sie unter www.italdesign.it